



## AUF EINEN BLICK

### Zusammenfassung

VW Mechatronic etabliert einen fehlerfreien Änderungsprozess und kann verschiedene Versionsstände parallel verwalten

### Internetadresse

[www.vw-mechatronic.de](http://www.vw-mechatronic.de)

### Die wichtigsten Herausforderungen

- Übernahme der kompletten Prozess- und Produktentwicklungsdaten innerhalb von zwei Monaten vom Entwicklungspartner
- Zentrale Verwaltung und Steuerung von Prozess- und Produktänderungen

### Projektziele

- Aufbau einer zentralen Zeichnungsverwaltung
- Integration der Änderungsprozesse in die bestehende SAP-Landschaft
- Einführung einer Systemlösung für die Abbildung von Produktlebenszyklen

### Lösung und Services

mySAP Product Lifecycle Management (mySAP PLM)

### Entscheidung für SAP

- Einheitliche Systemlandschaft
- mySAP PLM deckt die Anforderungen eines Unternehmens mit Schwerpunkt Produktion vollständig ab

### Highlights der Implementierung

- Umfassende Betreuung – Prozessmodellierung, Coaching, Systemkonfiguration
- Produktivstart in nur acht Wochen

### Hauptnutzen für den Kunden

- Einheitliche Sicht auf Geschäftsprozesse in sämtlichen Unternehmensbereichen
- Strukturierter und fehlerfreier Änderungsprozess
- Versionsverwaltung ermöglicht parallele Bearbeitung von Serien, Versuchen und Mustern

### Implementierungspartner

ASCAD GmbH

### Vorhandene Systemlandschaft

mySAP ERP

### Hardware

HP Proliant DL 380

### Betriebssystem

SUSE Linux Enterprise Server 8

„Wir als Volkswagen Mechatronic können dank mySAP PLM und der betriebswirtschaftlichen Software von SAP jederzeit reflektieren, wie unsere Produkte zu welchen Kosten hergestellt und wann unsere Produkte an wen geliefert wurden.“

Dr. Dirk Thieme, IT-Leiter der VW Mechatronic GmbH & Co. KG

## VOLKSWAGEN MECHATRONIC GmbH & Co. KG

**Dank mySAP™ PLM verfügt das Joint Venture über einen individuell angepassten Änderungsprozess, und sämtliche Mitarbeiter greifen stets auf aktuelle vollständige Dokumente zu.**

Leisere Verbrennungsgeräusche, weniger Schadstoffemissionen und geringerer Kraftstoffverbrauch: Welcher Autofahrer wünscht sich das nicht? Moderne Einspritzsysteme tragen entscheidend dazu bei, diese Anforderungen umzusetzen. Um ihre Fahrzeuge innovativ auszustatten, gründete die Volkswagen AG im März 2003 gemeinsam mit der Siemens VDO Automotive AG ein eigenes Unternehmen. Seit der Werkseröffnung im November 2004 entwickelt, fertigt und vertreibt die Volkswagen Mechatronic GmbH & Co. KG mit Sitz in Stollberg im Erzgebirge Einspritzelemente für Dieselmotoren.

### Der Aufbau einer Dokumentenverwaltung als Herausforderung

Für einen erfolgreichen Produktionsanlauf sorgte die Aufgabenteilung zwischen den Joint-Venture-Partnern. So baute VW das Gebäude und die Infrastruktur auf. Siemens VDO entwickelte das Produkt und den Fertigungsprozess. Parallel zum Start der Serienproduktion galt es für das junge Automotive-Unternehmen, die Entwicklungsunterlagen zu übernehmen und hausintern systematisch zu verwalten. Hinzu kam, dass mit dem Abschluss der Tätigkeiten von Siemens VDO eine eigene Entwicklungsabteilung in Stollberg aufgebaut wurde.

### Zweiwöchige Anforderungsanalyse mit ASCAD

Dr. Dirk Thieme, IT-Leiter bei VW Mechatronic: „Wir standen vor der Herausforderung, in kürzester Zeit eine Software zu implementieren, die nicht nur die Zeichnungsverwaltung und den Änderungsprozess abbildet, sondern für den gesamten Produktlebenszyklus genutzt werden kann.“



**SAP Deutschland  
AG & Co. KG**

Neurottstraße 15a  
69190 Walldorf  
T 08 00/5 34 34 24\*  
F 08 00/5 34 34 20\*

\* gebührenfrei in Deutschland

T +49/18 05/34 34 24\*\*

F +49/18 05/34 34 20\*\*

\*\* gebührenpflichtig

E info.germany@sap.com

[www.sap.de/automotive](http://www.sap.de/automotive)

Deshalb beauftragte der Zulieferer den Product-Lifecycle-Management-Spezialisten ASCAD GmbH, ein produktneutrales Lastenheft zu erstellen, auf dessen Grundlage die Systemauswahl erfolgte. Nach zwei Wochen war die Anforderungsanalyse abgeschlossen und die Entscheidung zugunsten der Lösung mySAP™ Product Lifecycle Management (mySAP PLM) gefallen. „Der wesentliche und für uns unverzichtbare Nutzen besteht in der Integration in unsere bestehende Systemlandschaft. Auf Basis der im Unternehmen bereits eingesetzten SAP®-Lösung können wir unsere Kerngeschäftsprozesse angefangen von der Entwicklung über die Produktion, die Logistik, den Einkauf, das Controlling bis hin zum Vertrieb jetzt durchgängig abbilden“, sagt Dr. Dirk Thieme.

### Individuell modellierter Änderungsprozess

Um die Prozesse so zu gestalten, dass sie die Geschäftsabläufe optimal unterstützen, war ein starkes und kompetentes Projektmanagement gefordert. „VW Mechatronic ist ein junges Unternehmen. In einigen Bereichen ließen sich die Prozesse noch etwas besser strukturieren. So war den Mitarbeitern bewusst, dass der hohe manuelle Aufwand im Änderungswesen kein Dauerzustand sein konnte. Die Arbeitsabläufe sollten mittels SAP-Software automatisiert werden“, so Frank Schlotter, mySAP-PLM-Berater bei der ASCAD GmbH. Die Berater von ASCAD entwickelten verschiedene Lösungswege, erläuterten Vor- und Nachteile und zeigten auf, welche Abhängigkeiten im Prozessablauf bestehen. Wie wirkt sich beispielsweise ein Fehler in der Entwicklung oder beim technischen Änderungsdienst auf die Arbeit des Einkaufs aus? „Integration spiegelt sich zwar idealerweise in der IT wieder, aber zuvor muss sie in der Unternehmenskultur etabliert sein“, ergänzt Frank Schlotter.

### Partner mit tiefgehendem Prozess- und Lösungs-Know-how

Die intensive Analyse des Änderungsprozesses führte dazu, dass die am Prozess beteiligten Mitarbeiter die Notwendigkeit bestimmter Arbeitsabläufe besser verstanden. Gemeinsam mit den Experten von ASCAD wurden die einzelnen Schritte der

Prozesse detailliert durchgesprochen, optimiert und teilweise neu definiert. Heute existieren unternehmensspezifische Definitionen für Änderungsanfragen, -anträge oder -mitteilungen. „Wir haben den Ablauf komplett durchmodelliert und auf unsere Anforderungen als junges mittelständisches Unternehmen angepasst.“ Nun sprechen wir eine gemeinsame Sprache. „Dabei kam uns zugute, dass ASCAD über tiefgehendes Prozess- wie auch Lösungs-Know-how gleichermaßen verfügt“, sagt Dr. Dirk Thieme. Innerhalb von nur acht Wochen leisteten die PLM-Berater hundert Manntage – angefangen von der Konzeption der Prozesse über fundierte fachliche und technische Informationen bis zur Systemkonfiguration, Schulung und Dokumentation.

### Dokumente optimal verwalten

Die durchgängigen Prozesse erleichtern den Arbeitsalltag in allen Bereichen erheblich. Dokumente stehen nun immer aktuell bereit. Alle Beteiligten haben denselben Informationsstand. Dr. Dirk Thieme: „Früher kam es mitunter vor, dass Kollegen von unterschiedlichen gültigen Revisionsständen ausgingen. Diese Fehlerquelle haben wir nun beseitigt.“ Zudem sind Dokumente, die zusammengehören, automatisch miteinander verknüpft. Deutlich zeigt sich der Nutzen von mySAP PLM im Bereich der Zeichnungsverwaltung. Zeichnungen werden nun zugriffsgesteuert abgelegt und dürfen nur von berechtigten Personen geändert werden. Ein systemgestütztes Prüf- und Freigabewesen garantiert, dass nur gültige Informationen im Unternehmen zirkulieren. Außerdem wird über Workflows sichergestellt, dass Dokumente auch tatsächlich pünktlich vorliegen.

### Versionsstände parallel bearbeiten

Alle produktionsnahen Bereiche der Volkswagen Mechatronic GmbH & Co. KG profitieren von der Möglichkeit, Versions- und Musterstände in einem System zentral zu verwalten. Unterlagen zu Serien-, Versuchs- und Musterbauten können parallel abgelegt, getrennt voneinander bearbeitet und gezielt durch den Produktionsprozess gesteuert werden. Darüber hinaus dokumentiert der Zulieferer nun den Fertigungsprozess und die entsprechenden Verfahren so, wie es die Produktdokumentationspflicht fordert.